

# Klimaprüfung Stadt Fürth – Auswertung der Detailprüfung

## Hinweise

Im Folgenden können Sie die **Detailprüfung** inkl. der ausgewählten **Antworten** und **Gewichtungen** im gewählten Schwerpunktbereich einsehen.

Die Gewichtungen schwanken meist zwischen dem Bereich -2 bis 2; bei stark positiven bzw. negativen Wirkungen sind auch stärkere Gewichtungen möglich.

Zur **Endauswertung** wird der Durchschnitt mit der Summe der Gewichtungen sowie der Gesamtanzahl der abgegebenen Antworten gebildet und in die Logik - / - / 0 / + / ++ übersetzt.

Im letzten Schritt kann sich die **Prüfung der Auswirkungen** (erheblich/ nicht erheblich) ggf. verstärkend auf das berechnete Ergebnis auswirken.

## Auswertung der Detailprüfung

### **Neubau, Um-, Nachnutzung, Sanierung, Anmietung**

Durch die Beantwortung der folgenden Fragen stellen wir fest, ob das geplante Vorhaben eine positive, neutrale oder negative Auswirkung auf Ökologie und Klima haben.

<b>Detailfragen</b>	<b>Antwort</b>	<b>Gewichtung</b>
Werden durch das Vorhaben bisher freie Flächen versiegelt und/ oder Grünflächen bebaut?	ja	-12
Liegt für das Vorhaben ein Energiekonzept vor, welches eine Klimaneutralität vorsieht?	nein	-2
Werden vorwiegend nachhaltige Materialien eingesetzt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Hat das Vorhaben einen klimaneutralen bzw. einen klimapositiven Gebäudebetrieb zum Ziel	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Werden durch das Vorhaben bestehende CO <sub>2</sub> -Emissionen (z. B. im Gebäudebetrieb) verringert?	nein	-2
Sofern das Objekt angemietet ist: Wird der Strombedarf durch Erneuerbare Energien gedeckt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Sofern das Objekt angemietet ist: Wird der Wärmebedarf durch Erneuerbare Energien gedeckt?	keine Antwort möglich / nicht relevant	0
Entstehen durch das Vorhaben neue Grünflächen oder neues Grün (z. B. durch Dach- und Fassadenbegrünung)?	nein	-2
Wird durch das Vorhaben ein Anreiz für klimafreundliche Mobilität gesetzt?	nein	-2
Werden für das Vorhaben freiwillige Ausgleichs-, Kompensationsmaßnahmen umgesetzt?	nein	0

## Auswertung der Prüfung der Auswirkung bzw. des Umfangs

Wie beurteilen Sie die Auswirkungen des Vorhabens?

erheblich

Bitte begründen Sie die von Ihnen getroffene Auswahl kurz. Falls Ihnen konkrete Zahlen zur THG-Bilanz oder Energiebilanz des Vorhabens vorliegen, dann geben Sie diese bitte hier an.

Im Bebauungsplan Nr. 463 1. Änderung sind 8 Bäume festgesetzt, die bei Errichtung des Neubauvorhabens nicht realisiert werden können.

## **Ergebnis der Klimaprüfung**

### Ergebnis Klimaprüfung

-- starke negative Auswirkung

Das Vorhaben wirkt sich negativ auf das Klima aus. Bitte beschreiben Sie Alternativen bzw. wie sich die Auswirkungen vermeiden, vermindern, kompensieren lassen

Der geplante Baukörper sollte verkleinert werden, so dass die festgesetzten Bäume realisiert werden können.

Im Rahmen einer frühzeitigen Freiflächenplanung sollten alle Möglichkeiten der Begrünung genutzt werden, z.B. der Dach- und Fassadenbegrünung, Unterbringung notwendiger Stellplätze in einer Tiefgarage, Reduzierung der notwendigen Kfz-Stellplätze durch Mobilitätskonzept etc..

Bei der Planung und Wahl der haustechnischen Anlagen sollte die Klimaverträglichkeit schwerpunktmäßig berücksichtigt werden.